

Aufstieg im Doppelpack

19.04.06

1. und 2. Badmintonmannschaft von Teutonia Lippstadt bleiben ungeschlagen

LIPPSTADT ■ Die Saisonziele der Badmintonabteilung von Teutonia Lippstadt sind voll und ganz erreicht. Mit den Aufstiegen der 1. und 2. Mannschaft in die nächst höhere Klasse und dem beinahe Aufstieg der 3. Mannschaft wurden die Erwartungen sogar leicht übertroffen.

Natürlich wollte die 1. Seniorenmannschaft wieder zurück in die Bezirksliga, nachdem man im letzten Jahr mehr als unglücklich abgestiegen war. Schnell merkte man, dass man die Liga dominieren kann, wenn alle gesund blieben. Dies war der Fall, bis auf Reiner Heilig, der sich zur Mitte der Saison einen Archilissehnenriss zuzog. Somit stand für Philipp Schornberg, Jörg Vollmer, Fabian Reimann, Steven Klose, Andrea Ruhose und Nicole Feller, der Aufstieg in die Bezirksliga ohne Verlustpunkt schon drei Spieltage vor Saisonende fest.

Nicht weniger stark war die Vorstellung der 2. Mannschaft. Nach dem letztjährigen Abstieg peilte man den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksklasse an. Lange Zeit hatte man aber mit Alpinia Rixbeck einen hartnäckigen Verfolger im Rücken. Erst am vorletzten Spieltag konnte man diesen abschüt-

teln und das letzte Meisterschaftsspiel als neuer Kreisligameister bestreiten. Die Mannschaft um Chris Ruhose, David Janßen, Mark Plümpe, Jens Ruhose, Michaela Kriar und Victoria Kuhnert musste sich, wie die 1. Mannschaft, keinem Gegner geschlagen geben. Nur Alpinia Rixbeck und der 1. BV Lippstadt konnten jeweils ein Unentschieden für sich verbuchen.

Mehr als spannend war dafür die Saison und besonders der Endspurt der 3. Mannschaft mit Matthias Hoffmann, Daniel Schulte, Stephan Kusmann, Jörn Ruhose, Christine Marx, Hannah Janßen und Dania Buchal. Die ganze Saison über herrschte ein Zweikampf mit dem 1. BV Lippstadt. Den Ausschlag gab am Ende das verlorene Auswärtsspiel am vorletzten Spieltag in Heessen. Danach stand man mit der Mannschaft des 1. BV Lippstadt punktgleich, aber auf Grund des schlechteren Spielverhältnisses, an zweiter Position. Zum Showdown kam es dann am letzten Spieltag. Die Teutonen spielten zu Hause gegen Wadersloh und gewannen mit 5:3. Allerdings siegte der 1. BV Lippstadt gegen Heessen ebenfalls mit 5:3 und war somit aufgestiegen.

BADMINTON

Bezirksklasse Nord 2a, Staffel 1

Teutonia LP I	12	161:52	77:19	24:0
1. BV LP III	12	139:75	64:32	17:7
Wef. Erwitte	12	115:91	53:42	14:10
Jahn Oelde II	12	114:102	50:45	14:10
TG Ahlen II	12	64:144	29:67	7:17
Wiedenbr. II	12	80:132	34:62	4:20
Herringer II	12	65:142	28:68	4:20

Kreisliga Nord 2a, Staffel 1

Teut. LP II	14	187:55	91:21	26:2
Alp. Rixbeck	14	157:89	75:37	21:7
Arröchte I	14	152:89	70:42	19:9
Erwitte II	14	111:137	48:63	15:13
1. BV LP V	14	128:112	61:50	14:14
Velmede II	14	112:128	52:59	12:16
Meschede I	14	71:177	28:84	4:24
Soester IV III	14	56:187	21:90	1:27

Kreisklasse Nord 2a, Staffel 5

1. BV LP VI	14	166:80	78:34	22:6
Teut. LP III	14	161:80	75:36	22:6
Rixbeck II	14	163:83	75:37	19:9
Heessen I	14	127:122	57:55	16:12
Wadersloh II	14	129:116	61:51	15:13
Westbev. III	14	95:148	42:70	10:18
Lohausen. III	14	73:152	32:78	6:22
SV Geseke I	14	57:175	26:85	2:26



Die erfolgreiche 2. Seniorenmannschaft von Teutonia Lippstadt: (v.l.) Chris Ruhose, Victoria Kuhnert, Jens Ruhose, Michaela Kriar, Mark Plümpe und David Janßen.